

In deutscher U18-Bestenliste weit vorne

Gut behaupten gegen die Konkurrenz aus Rheinhessen und dem Rheinland konnte sich der pfälzische Nachwuchs bei den U18-Hallenmeisterschaften Rheinland-Pfalz in Ludwigshafen.

Die auch national wertvollste Leistung lieferten aus pfälzischer Sicht im 400 Meter-Lauf der neue Meister Thorben Henkel (LAZ Zweibrücken) und der Zweitplatzierte Hendrik Sohn (TV Nußdorf), die mit ihren 51,81 bzw. 52,06 Sekunden aktuell die Plätze zwei und vier der nationalen Bestenliste belegen. Als DLV-Achter in dieser Liste taucht Thorben Henkel zudem nach seinem Sieg über 200 Meter auf. Er lief über 60 Meter hinter Nico Löffler (TV Bad Ems, 7,26 sec) und Cedric Mühlmann (USC Mainz, 7,27 sec) zudem in 7,38 Sekunden als Dritter ins Ziel, nachdem er als Vorlaufsieger noch zwei Hundertstelsekunden schneller gewesen war. Hendrik Sohn, nach Platz zwei in seinem 60 m-Vorlauf in 7,41 Sekunden trotz Finalqualifikation aus dem Wettbewerb ausgestiegen, komplettierte seine Medaillensammlung mit seiner Beteiligung am 4 x 200 m-Staffelerfolg des TV Nußdorf (1:37,82 min) und Platz zwei über 60 Meter Hürden in 8,64 Sekunden vor Bastian Daum (LTV Bad Dürkheim, 8,65 sec). Mit seiner Siegerzeit von 8,27 Sekunden Schnellster über die Hürden war Cedric Mühlmann, der mit seinen 8,27 Sekunden als Dritter der DLV-Bestenliste notiert wird.

Zwei Siege feierte Lars Urich (LC Haßloch), der zunächst im Stabhochsprung den gerade einmal eine Woche alten Vereinsrekord nochmals auf 3,80 Meter steigerte und sich gegen die beiden ASV-Landau-Athleten Robin Humbert (3,60 m) und Johannes Kluge (2,60 m) durchsetzte. In einem Soloauftritt gewann der 15-Jährige auch den Dreisprung mit neuer persönlicher Bestleistung von 12,42 Meter.

Weitere zweite Plätze für den LV Pfalz holten bei der männlichen U18 noch die 4 x 200 m-Staffel des LCO Edenkoben (1:41,05 min), Noah Zimmermann (ABC Ludwigshafen) mit 1,65 Meter im Hochsprung und Mathavan Ganeshanathan (LCO Edenkoben) mit 5,04 Meter im Weitsprung.

200 m-Podest fest in Pfälzer Hand

Jeweils Silber mit guten Leistungen gab es in den schnellsten Laufdisziplinen bei der weiblichen U18. Dabei musste sich über 60 Meter Kimberley-Trisha Metz (LAC Frankenthal) mit ihren 7,96 Sekunden zwar Lilith (Härle, USC Mainz, 7,86 sec) geschlagen geben, lag nach Zielfotoentscheid aber vor der zeitgleichen Mia Louisa Schmitz (LG Idar-Oberstein). Durch Favour Aikins (4., 8,03 sec) und Nina Warschko (6., 8,13 sec) war der LAC Frankenthal im Finale noch durch zwei weitere Sprinterinnen vertreten, an den im 200 m-Lauf durch Kimberley-Trisha Metz in 26,08 Sekunden dann ein Titel ging. Das Podium und die folgenden Plätze waren in dieser Disziplin fest in Pfälzer Hand in Person von Sarah Jalloh (TSG Grünstadt, 26,32 sec) und Lorena Azzola (ABC Ludwigshafen, 26,37 sec), die auch über 400 Meter in 61,11 Sekunden Bronze gewann. Platz vier und fünf ging an den TV Gimmeldingen durch Gina Felden (27,16 sec) und Franziska Böger (27,45 sec).

Auf Silber abonniert war bei den Titelkämpfen Ronja Walthaner (ASV Landau). Im 60 m-Hürdenfinale musste sie sich dabei zunächst in 9,18 Sekunden lediglich der mit ihren 8,83 Sekunden auf Platz zwei der DLV-Bestenliste laufenden Mainzerin Emma Kaul geschlagen geben. Im Weitsprung sah es nach einem Satz auf 5,02 Meter bereits im ersten Versuch lange nach einem Sieg der Landauerin aus. Doch Franziska Böger (TV Gimmeldingen) konterte im letzten Durchgang mit der Verbesserung ihrer Bestleistung auf 5,36 Meter und ließ Ronja Walthaner trotz deren Steigerung auf 5,21 Meter noch hinter sich.

Zwei gültige Versuche absolvierte im Stabhochsprung Mareike Beyerlein (LAZ Zweibrücken), was konkurrenzlos zu einem weiteren Titel reichte. Mit 9,89 Meter holte sie zudem noch Platz drei im Dreisprung. Zweimal Silber durch Annika Müller (LG Rülzheim, 5:07,65 min) über 1500 Meter und die Kugelstoßerin Anna Wagner (TSG Grünstadt, 10,77 m) komplettierten die Medaillenbilanz des LV Pfalz und machen Hoffnungen auf weitere gute Auftritte beim zweiten Teil der Rheinland-Pfalzmeisterschaften am Wochenende.